

KREISLAUFWIRTSCHAFT AUF EINEN BLICK



Der Dreh- und Angelpunkt, um eine Welt ohne Abfall Wirklichkeit werden zu lassen, ist: Rohstoffe im Kreislauf zu führen. Die einzelnen Schritte im Überblick – und die Fragen, die Sie weiterbringen.

(Roh-)Material

6

Welche (alternativen) Rohstoffquellen gibt es und wie können diese erschlossen werden? Ist der Zugriff auf benötigte Rohstoffe gesichert?

1 Design

Lassen sich durch das Design Recyclingfähigkeit steigern und Ressourcen einsparen? Wie lassen sich sinnvoll mehr Rezyklate einsetzen?

Recycling

5

Gibt es ein System, mit dem gebrauchte Produkte oder Rohstoffe zurück in den Kreislauf geführt werden? Welche Recyclingquoten gelten – und wie können diese erfüllt werden?



2 Produktion

Wie effizient sind Produktionsprozesse und wie können diese optimiert werden? Lassen sich dabei Produktionsreste minimieren und können diese sofort in den Prozess zurückgeführt werden?

Re-Use/Remanufacturing

4

Können Produkt(-komponenten) einfach wieder aufbereitet werden? Gibt es einen zweiten Markt für aufbereitete Produkt(-komponenten)? Wie kann ein solcher etabliert werden?

3 Nutzung

Über welchen Zeitraum nutzen Verbraucher*innen das Produkt? Können sie es am Ende der Nutzungsphase reparieren oder sachgemäß und einfach entsorgen?
